

Das Kepler Universitätsklinikum ist mit rund 6.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Österreichs zweitgrößtes Krankenhaus. Durch ein exzellentes Zusammenspiel von medizinischer Spitzenversorgung, kompetenter Pflege sowie zukunftsorientierter Forschung und Lehre entwickeln wir eine wegweisende medizinische Infrastruktur in Oberösterreich.

Wir suchen:



Fachärztin/-arzt für Pathologie

JobID: 4332

Voll- u. Teilzeit, Dauerverwendung*

Das Institut für Pathologie ist die zentrale diagnostische Drehscheibe des Kepler Universitätsklinikums Linz mit dem gesamten Spektrum moderner klinisch orientierter Pathologie, samt Neuropathologie und Molekularpathologie, sowie einer vollintegrierten digitalen Pathologie.

Die Struktur und das Umfeld des Institutes bietet zudem die Möglichkeit einer spannenden wissenschaftlichen Karriere im Bereich klinisch-pathologisch orientierter Forschung oder Grundlagenforschung mit exzellenten lokalen und internationalen Kooperationsmöglichkeiten. Die Entwicklung eines eigenständigen diagnostischen und wissenschaftlichen Schwerpunkts und Ausbildung eines akademischen Profils, inkl. Habilitation ist möglich und wird unterstützt. Es bestehen diesbezüglich großzügige Weiterbildungsmöglichkeiten sowie eine persönliche Förderung durch das Clinician Scientist Program (CSP) oder das Advanced Clinician Scientist Program (ACSP) der Johannes Kepler Universität oder bei bereits vorliegender wissenschaftlicher Qualifikation auch die Möglichkeit von ausgewiesenen Forschungszeiten.

Sie suchen eine facettenreiche, akademische Tätigkeit mit attraktiven universitären Entwicklungsmöglichkeiten in einem karriereunterstützenden Umfeld und möchten beim Aufbau des Universitätsinstituts für Pathologie aktiv mitarbeiten und gestalten? Dann bewerben Sie sich bei uns! Es erwartet Sie ein freundliches Arbeitsklima in einem jungen innovativen Team, innerhalb eines aufstrebenden Universitätsklinikums, in einer dynamischen, inspirierenden und charmanten Stadt an der Donau mit Flair, Kultur und höchster Lebensqualität!

Aufgabeninhalte:

- alle Tätigkeiten, die in das Fachgebiet Pathologie fallen (histologische, zytologische Befundung, Makroskopie von Operationspräparaten, Obduktionen, molekularpathologische Diagnostik)
- Interesse bzw. Mitwirkung an Lehre und Forschung

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Ausbildung zur/zum Fachärztin/-arzt für Pathologie
- ausländische BewerberInnen müssen die besonderen Erfordernisse der Ärztekammer (www.aekoee.at) erfüllen
- Teamfähigkeit, Selbständigkeit, Flexibilität
- Verantwortungsbewusstsein
- Engagement, Belastbarkeit
- Bereitschaft zu Mehrleistungen
- gute Umgangsformen
- Reflexionsfähigkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Erwünscht wird:

- Erfahrung in wissenschaftlichem Arbeiten und Lehre
- Berufserfahrung in der Pathologie
- Organisationstalent
- Führungsqualität

Einstufung: FA/FA+

Besetzungstermin: ab sofort

Wir bieten:

Sie arbeiten in hervorragenden Teams und werden in Ihrer beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung durch vielseitige, herausfordernde Aufgaben sowie großzügige Weiterbildungsmöglichkeiten gefördert.

Bei Bedarf günstige Wohnmöglichkeit im Personalwohnheim, gegebenenfalls unterstützen wir Sie auch bei der Auswahl von Kindergartenplätzen oder Schulen für Ihre Kinder. Gerne zeigen wir Ihnen unser Institut.

Auswahlverfahren:

Vorauswahl, Vorstellungsgespräch

Rückfragen und nähere Auskünfte: Prof. Dr. Rupert Langer, Vorstand Institut für Pathologie und Mikrobiologie, T: +43 (0)5 7680 83-6711 .

Bitte bewerben Sie sich bis 26.04.2021 online und fügen Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen der online-Bewerbung bei. Laden Sie bitte dazu Ihren Lebenslauf, Ihre Ausbildungsnachweise und Zeugnisse sowie alle relevanten Dokumente hoch.

[Jetzt online bewerben](#)

Sollten Sie sich mittels Formular bewerben, senden Sie dieses an folgende Adresse: Kepler Universitätsklinikum, Med Campus III., Christiane Pirklbauer, Krankenhausstraße 9, 4020 Linz

Im Sinne des Oö. Landes-Gleichbehandlungsgesetzes wird besonders die Bewerbung von Frauen begrüßt.

* Es erfolgt eine allgemeine Befristung auf ein Jahr, wobei von einer Weiterbeschäftigung - bei entsprechender Arbeitsleistung - ausgegangen werden kann.